



# SICHERHEITSDATENBLATT

## 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

<b>Produktbezeichnung</b>	C9518A
<b>Verwendung der Zubereitung</b>	Tintenstrahldruck
<b>Hersteller</b>	Hewlett-Packard (Schweiz/Suisse/Svizzera) GmbH Ueberlandstrasse 1 CH-8600 Dübendorf Switzerland
<b>Notrufnummer</b>	
<b>Vergiftungsinformationszentr: oder Nr. (24h Notfallnummer)</b>	+41 44 251 51 51 145
<b>Telefonnummer für Gesundheitsfragen</b>	
<b>(Innerhalb der USA gebührenfrei)</b>	1-800-457-4209
<b>(Direkt)</b>	1-503-494-7199
<b>Telefonnummer für allgemeine Fragen</b>	+ 41 44 634 10 20
<b>HP Rufnummer für Kundenfragen</b>	
<b>(Innerhalb der USA gebührenfrei)</b>	1-800-474-6836
<b>(Direkt)</b>	1-208-323-2551
<b>Erstellt am</b>	17-Apr-2007
<b>SDS nummer</b>	227644

## 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichts- prozent	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Polyethylenglykol	25322-68-3	100	500-038-2	
<b>Bemerkungen zur Zusammensetzung</b>	Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft.			

## 3. MÖGLICHE GEFAHREN

<b>Klassifizierung</b>	Diese Zubereitung ist nach EU-Richtlinie 1999/45/EG klassifiziert nicht als gefährlich eingestuft.
<b>Akute Gesundheitsschäden</b>	Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.
<b>Hautkontakt</b>	Hautreizungen unwahrscheinlich.
<b>Augenkontakt</b>	Unter normalen Nutzungsbedingungen sind Hautreizungen unwahrscheinlich.
<b>Einatmen</b>	Bei ordnungsgemäßer Anwendung können die Stoffe nicht in die Atemwege gelangen.
<b>Verschlucken</b>	Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Verschlucken zu erwarten.
<b>Mögliche Gesundheitsschäden</b>	<b>Expositionswege</b>
<b>Expositionswege</b>	Unter normalen Nutzungsbedingungen kann eine Exposition durch Kontakte mit der Haut und den Augen sowie durch Einatmen erfolgen



# SICHERHEITSDATENBLATT

**Chronische  
Gesundheitsschäden**

Anhaltender oder wiederholter Kontakt kann eine Entfettung und Austrocknen der Haut verursachen, was zu Hautreizungen und -entzündungen (Ausschlägen) führen kann. Dämpfe rufen Reizungen der Augen- und Atemwege hervor. Das Einatmen der Nebel/Dämpfe dieses Produkts kann Schwindelgefühle, Übelkeit und Stauungen im Bereich der Atemwege verursachen.

**Karzinogenität**

Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.

**Sonstige Angaben**

Diese Zubereitung ist nach EU-Richtlinie 1999/45/EG klassifiziert nicht als gefährlich eingestuft.

---

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

**Erste-Hilfe-Maßnahmen****Augen**

Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Wenn Reizungen anhalten, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Haut**

Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Ärztliche Hilfe herbeiziehen, wenn Reizungen auftreten oder anhalten.

**Einatmen**

Person an die frische Luft bringen. Bei andauernden Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Verschlucken**

Falls Ingestion einer grösseren Menge erfolgt sein sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

---

## 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

**Flammpunkt und Methode**

> 218 °C (> 424.4 °F)

**Unterer Explosionsgrenz**

Nicht bestimmt

**Gefährliche  
Verbrennungsprodukte**

Siehe Abschnitt 10.

**Löschmittel**

Trockenlöschpulver, Schaum, Kohlendioxid.

**Ungeeignete Löschmittel**

Keine bekannt.

**Außergewöhnliche Brand-  
und Explosionsgefahren**

Keine bekannt.

**Besondere  
Brandbekämpfungs-  
maßnahmen**

Keinen beständigen Wasser- oder Schaumstrahl in brennende Pfützen lenken. - Dies kann zu Schaumbildung führen und die Feuerintensität erhöhen.

---

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Persönliche  
Vorsichtsmaßnahmen**

Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.

**Umweltschutzvorkehrungen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

**Vorgehensweisen bei  
Verschütten oder Auslaufen  
des Materials**

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Material langsam aufsaugen oder in einen verschließbaren Behälter kehren. Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Siehe auch Abschnitt 13, Hinweise zur Entsorgung.

---

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**Handhabung**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**Lagerung**

Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

### Expositionsgrenzwerte

Schweiz - Expositionsgrenzwerte am Arbeitsplatz - MAKs  
Polyethylenglykol 25322-68-3 1000 ppm MAK (MW 200-600)

### Persönliche Schutzkleidung

#### Allgemein

Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.

#### Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

### Expositionsrichtlinien

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>pH-Wert</b>	Entfällt
<b>Dampfdruck</b>	< 0.01 mm Hg 20 degrees C
<b>Siedepunkt</b>	> 200 °C (> 392 °F)
<b>Löslichkeit</b>	Wasserlöslichkeit
<b>Spezifisches Gewicht</b>	1 - 1.2
<b>Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC)</b>	< 3 %
<b>Flammpunkt</b>	> 218 °C (> 424.4 °F)
<b>Dampfdichte</b>	> 1 (Luft = 1.0)
<b>Verdunstungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt
<b>Entflammbarkeit</b>	Nicht bestimmt
<b>Oxidationseigenschaften</b>	Nicht zutreffend.

## 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Stabilität</b>	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
<b>Gefährliche Polymerisation</b>	Kommt nicht vor.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Aldehyde
<b>Unverträglichkeit</b>	Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

<b>Hautreizung</b>	schwach Reizung bei Kaninchen Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als Hautreizungen klassifiziert. Not classified as an irritant, according to OSHA Hazard Communication Standard (HCS).
<b>Augenreizungen</b>	schwach Reizung bei Kaninchen Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als Augenreizungen klassifiziert. Not classified as an irritant, according to OSHA Hazard Communication Standard (HCS).
<b>Orale Toxizität</b>	LD50/oral/Ratte >31700mg/kg Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als akute orale Toxizität klassifiziert.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

<b>Aquatische Toxizität</b>	LC50/48Std./Daphnie =>10000 mg/L
-----------------------------	----------------------------------



# SICHERHEITSDATENBLATT

---

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Hinweise zur Entsorgung** Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen.

---

## 14. Angaben zum Transport

**Allgemein** In den Vereinigten Staaten nicht geregelt lt. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

### IATA

**Versandbezeichnung** Nicht zutreffend

**Gefahrenklasse** Nicht zutreffend

**Ausnahmen bei der Verpackung** Keine

**UN-Identifikationsnummer** Keine

**Verpackungsgruppe** NA

---

## 15. VORSCHRIFTEN

**Internationale Bestimmungen** Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

**EU-kennzeichnung** Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

EU - No-longer-Polymer-Liste (67/548/EEC)

Polyethylenglykol

25322-68-3

NLP No. 500-038-2 (>1<4.5 mol EO, consisting of 50 wt% or more of species of the same M.Wt.)

**Sonstige Angaben** Informationen zur Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) sind im Abschnitt 9 (Physikalische und chemische Eigenschaften) ersichtlich.

---

## 16. Sonstige Angaben

**Informationen des Herstellers** Hewlett-Packard Company  
1000 NE Circle Boulevard  
Corvallis, OR 97330-4239 US

**Sonstige Angaben** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.

**Ausgabedatum** Apr 17 2007 10:56AM

**Fassung** 3

**Ersetzt Datenblatt vom** Jan 12 2006 8:36PM

**Angaben zu Herausgabe und Revision** Chemical Product and Company Identification: Alternate Trade Names - SKU Numbers

**Rechtliche Hinweise** Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

---



# SICHERHEITSDATENBLATT

## Erklärung der Abkürzungen

<b>ACGIH</b>	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
<b>CAS</b>	U.S. "Chemical Abstracts Service"
<b>CERCLA</b>	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
<b>CFR</b>	Kodierung nach US-Bestimmungen
<b>COC</b>	Cleveland Open Cup (COC)
<b>DOT</b>	Transportabteilung
<b>EPCRA</b>	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
<b>IARC</b>	Internationale Agentur für Krebsforschung
<b>NIOSH</b>	National Institute for Occupational Safety and Health
<b>NTP</b>	Nationales Toxikologieprogramm (National Toxicology Program)
<b>OSHA</b>	Occupational Safety and Health Administration
<b>PEL (Zulässiges Expositionsmass)</b>	Zulässiger Expositionsgrenzwert
<b>RCRA</b>	Gesetz zur Erhaltung und Wiedergewinnung von Bodenschätzen
<b>REC</b>	Empfohlen
<b>REL</b>	Empfohlener Expositionsgrenzwert
<b>SARA</b>	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
<b>STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)</b>	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
<b>TCLP</b>	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
<b>TLV</b>	Schwellenwert
<b>TSCA</b>	Verordnung über die Kontrolle von Giftstoffen
<b>Flüchtige organische Bestandteile</b>	Flüchtige Organische Bestandteile